

Anlage

Bilder 2 bis 6: Die ersten Arbeitsschritte bestehen darin, die notwendigen Werkzeuge herzustellen, um die gewünschten Formen in den Schaum einer Carton-Plume-Platte (aus Polyurethan, auf jeder Seite eine Schicht Karton) prägen zu können. In diesem Fall werden die Werkzeuge aus kleinen Pinseln hergestellt, die nicht mehr verwendet werden. Das Pinselende wird vorsichtig ausgehölt, dann eingedrückt und mit einer kleinen Flachfeile fein geglättet, um die gewünschte Form zu erhalten. Anhand von

Beispielen aus der Realität habe ich zwei unterschiedliche Werkzeuge hergestellt, um Kopfsteinpflaster nachzuahmen und mehr Vielfalt in die Oberfläche zu bringen. In der Zwischenzeit habe ich ein drittes Werkzeug gebastelt, um mir noch mehr Spielraum bei der Reproduktion im Massstab 1:87 zu verschaffen. Natürlich ist dies zeitaufwendig, aber sobald Sie diese Werkzeuge in Händen halten, werden Sie alles Mögliche gemäss Ihren eigenen Wünschen herstellen können.

Bild 7: Zuerst sollte aus einer 3 mm dicken Carton-Plume-Platte die Form des Strassenstückcs, entsprechend den tatsächlichen Anforderungen der Szenerie, ausgeschnitten und dann der Karton auf einer Seite abgezogen werden – dadurch wird der zu prägende Schaumstoff freigelegt. In diesem Fall wurde blass ein kleines Stück ausgeschnitten, wobei auf jeder Seite ein 15 mm breiter Streifen mit Bleistift markiert wurde. Hier werden schlussendlich die Trottoirs hinkommen.

